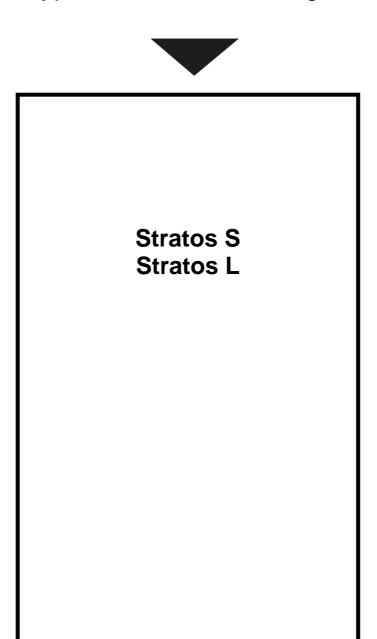
MONTAGE-ANLEITUNG

Typenschild für Ihr Heizgerät



Bitte entnehmen Sie weitere wichtige Hinweise auf der nächsten Seite!

Anbringung des Typenschildes

<u>Der Gesetzgeber schreibt vor</u>, das beigefügte Typenschild an Ihrem Heizgerät anzubringen. Die technischen Geräte-Daten müssen für die Abnahme durch den Schornsteinfeger am Heizgerät ersichtlich sein.

Sie haben somit die freie Wahl, das Typenschild je nach Aufstellungssituation so anzubringen, dass es gut zu lesen und der ausgewählte Platz, gut in das Gesamtofenbild passt.

Vorgehensweise zur Anbringung des Typenschildes:

- 1. Typenschild vom Umschlag entfernen
- 2. Anbringung des Schildes an einer ersichtlichen Stelle des Gerätes, je nach Aufstellungsart im unteren Bereich des Ofens an einer nicht allzu heißen Stelle.

Unsere Empfehlung:

- a) am unteren Bereich der Rückwand
- b) am unteren Bereich der Seitenverkleidung
- c) an der Schublade
- d) am Stein oder Stahlboard
- 3. Klebefolie abziehen und an die von Ihnen vorgesehene Stelle ankleben. Das Typenschild und der Klebefilm haben eine Hitzebeständigkeit von ca. 180℃.

→ Seriennummer:

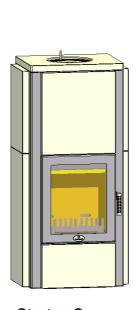
Die Seriennummer des Heizgerätes finden Sie bei geöffneter Feuerraumtüre im unteren Bereich der Brennraumöffnung.



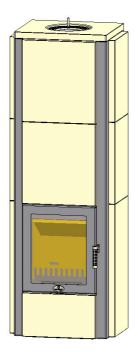


MONTAGE-ANLEITUNG FÜR KAMINOFEN

Modell: Stratos







Stratos L

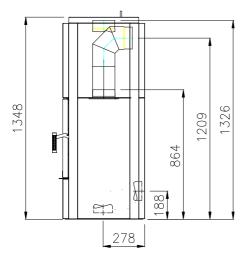
Inhalt:		Seite
1	Datenblatt	4
2	Sicherheitsabstände	6
3	Luftschieberstellungen	6
4	Konformitätserklärung	7
5	Einbau der Schamotte	8
6	Reinigung	10
7	Montage	11
8	Zubehör	21

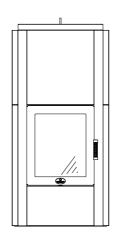
Technische Änderungen vorbehalten. Bewahren Sie Ihre Technische Anleitung gut auf!

Nationale und Europäische Normen, sowie die jeweils länderspezifischen Vorschriften (z.B. Landesbauordnungen und FeuVO) und die gültigen örtlichen Bestimmungen sind zu beachten!

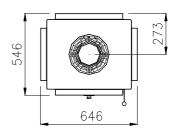


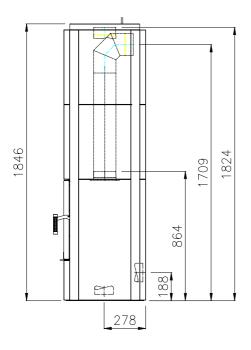
1 Datenblatt

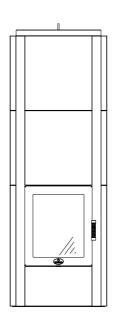




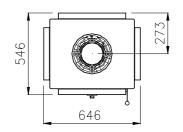
Stratos S







Stratos L



Technische Daten	Stratos S	Stratos L
Höhe	1348 mm	1846 mm
Breite	626 mm	626 mm
Tiefe	546 mm	546 mm
Gewicht ohne Schamotte / ohne Speichersteine	362 kg	465 kg
Gewicht Schamotte	30 kg	30 kg
Gewicht Speichersteine	108 kg / 90 kg	216 kg / 198 kg
Rauchrohrabgang	Ø 150 mm	Ø 150 mm
Füllraumbreite	370 mm	370 mm
Füllraumtiefe	270 mm	270 mm
Heiztürbreite	450 mm	460 mm
Heiztürhöhe	530 mm	950 mm
Nennwärmeleistung	7,0 kW	7,0 kW
Raumheizvermögen	70-250 m³	70-250 m³
Raumwärmeleistung	7,0 kW	7,0 kW

max. Abbrandmenge: 2,6 kg / Stunde

Prüfwerte nach DIN EN 13240	Scheitholz Buche
Wirkungsgrad	86,6 %
CO (13%O ₂)	1377 mg/m³
CO (13%O ₂)	0,11 %
Staub (13%O ₂)	19 mg/m³
Mittlere Abgastemperatur	153 ℃

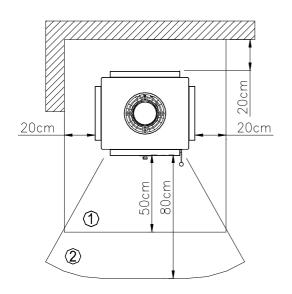
Daten zur Schornsteinberechnung nach EN 13384

Abgasmassenstrom	10,5 g/s
Abgastemperatur am Stutzen	270 ℃
Mindestförderdruck	11 Pa



2 Sicherheitsabstände

Alle brennbaren Bauteile, Möbel und Gegenstände in der näheren Umgebung des Kaminofens sind gegen Hitzeeinwirkung zu schützen. Insbesondere sind die jeweils gültigen Landesvorschriften sowie die örtlich geltenden Vorschriften zu beachten.



- 1...Feuerschutzplatte
- 2...Strahlungsbereich

Im **Sichtbereich** des Feuers (Strahlungsbereich) muss ein Abstand von 80 cm zu brennbaren Bauteilen eingehalten werden.

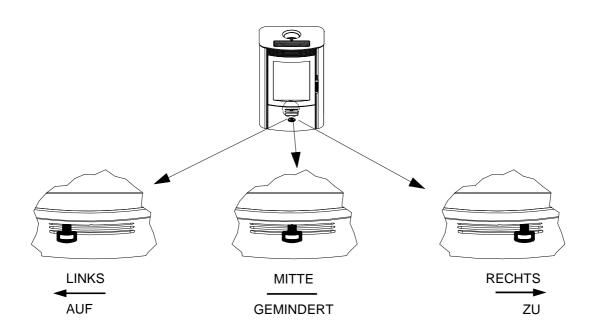
Seitlich und **hinten** ist ein Abstand von 20 cm zu brennbaren Wänden einzuhalten.

Bei einem brennbaren Fußboden ist dieser mit einer Feuerschutzplatte zu schützen, die von der **Feuerraumöffnung** aus gemessen, **seitlich** mind. 30 cm und nach **vorne** mind. 50 cm den Fußboden abdeckt.

Für dieses Kaminofenmodell ist auch eine besondere Vorlegeplatte erhältlich. Siehe Kapitel 8

Bei der Wahl der Bodenplatten sind die örtlichen Bestimmungen und die Genehmigung des Schornsteinfegers zu beachten.

3 Luftschieberstellungen





4 Konformitätserklärung

Max Blank GmbH Klaus-Blank-Str. 1 D-91747 Westheim

www.maxblank.com

erklärt in eigener Verantwortung, dass die Kaminofenserie KO-2/S die Anforderungen der EN 13240 erfüllt.

Das Produkt ist bestimmungsgemäß zur Beheizung des Aufstellungsraumes geschaffen.

Zum ordnungsgemäßen Betrieb des Produktes und zur Aufrechterhaltung der Gewährleistung ist die Aufstellungs- und Bedienungsanleitung zu beachten.

Die Typprüfung erfolgte bei folgender unabhängiger Prüfstelle:

Versuchs- und Forschungsanstalt der Hafner Österreichs Österreichischer Kachelofenverband Dassanowskyweg 8 A-1220 Wien

Westheim, den 02.02.2006

Max Blank

Geschäftsleitung

Noe Dant

Folgende Prüfnormen und Anforderungen werden erfüllt:

- EN 13240
- 1.BlmSchV Stufe 1
- DINplus
- Regensburg
- München
- Österreich Art.15a B-VG
- Schweiz LRV VKF No.11744
- Russland GOST



EN 13240: 2005 Raumheizer: Typ KO-2 Modell: siehe Typenschild Zeitbrandfeuerstätte für geschlossenen Betrieb

Zeitbrandfeuerstätte für geschlossenen Betrieb Abstand zu brennbaren Bauteilen: seitlich: 20 cm

hinten: 20 cm vorne: 80 cm Nennwärmeleistung: 7,0 kW 7,0 kW Raumwärmeleistung: Abgastemperatur am Stutzen: 270°C Zulässige Brennstoffe: Scheitholz CO-Emission(13%O₂): 0,11 % CO-Emission(13%O₂): 1377 mg/m³ 153°C Mittlere Abgastemperatur: 86.6 % Wirkungsgrad: 19 mg/m³ Staub: VKF No.11744

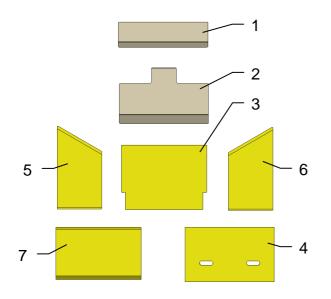
Gerät ist für eine Mehrfachbelegung des Schornsteins geeignet Lesen und befolgen Sie die Bedienungsanleitung Ausschließlich empfohlene Brennstoffe verwenden

Das hier abgebildete Typenschild entspricht dem Original (ausgenommen Modellname) und befindet sich auf der Titelseite dieser Anleitung.



5 Einbau der Schamotte

Die für den Kaminofen konzipierten Schamotteteile werden <u>nicht</u> mit Mörtel, Kleber oder ähnlichen Materialien ausgemauert. Die einzelnen Schamottesteine werden wie folgt beschrieben in der richtigen Reihenfolge in den Brennraum eingesetzt. Dabei ist auf den richtigen Sitz der Schamotte zu achten, um eine einwandfreie Funktion des Ofens zu gewährleisten.

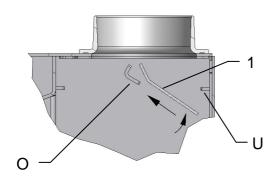


Prüfen der Schamottesteine und Umlenkplatten auf Vollständigkeit.

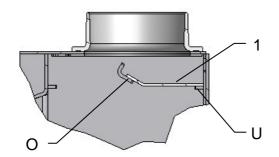
Schamottesteine und Umlenkplatten griffbereit neben Kaminofen legen.

Ofentür öffnen und mit geeignetem Hilfsmittel (z.B. Holzbrett) gegen selbsttätiges Schließen sichern.

Brennraumboden auf Verunreinigungen prüfen und evtl. säubern

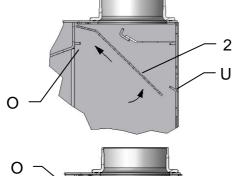


Umlenkplatte (1) wie abgebildet einbauen.

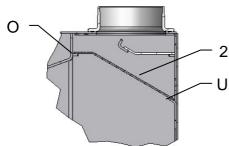


Umlenkplatte (1) wie abgebildet auf obere Auflageplatte (O) und hinteren Auflagewinkel(U) ablegen.

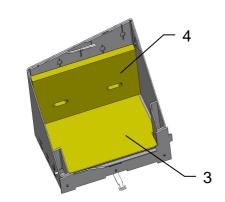




Umlenkplatte (2) wie abgebildet einbauen.

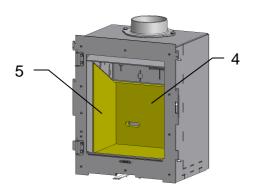


Umlenkplatte (2) wie abgebildet auf oberer Auflageplatte (O) und hinteren Auflagewinkel(U) ablegen.

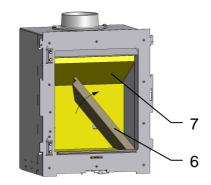


Bodenplatte (3) mit Sichtseite nach oben entsprechend der Ofenkontur einlegen und nach vorne schieben.

Rückwandstein (4) mit Sichtseite zum Feuerraum einsetzen und ausmitteln.



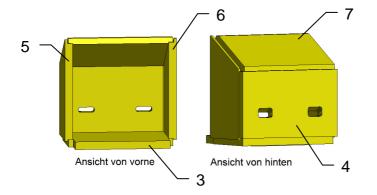
Linken Seitenstein (5) mit Schräge zum Rückwandstein (4) einsetzen und an die Feuerraumseitenwand schieben.



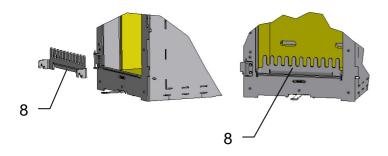
Rechten Seitenstein (6) so in den Feuerraum legen, dass dieser nur nach oben gekippt werden muss.

Deckelplatte (7) mit den seitlichen Falzen nach unten auf den linken Seitenstein (5) auflegen und den rechten Seitenstein (6) aufstellen.





Schamotteeinbau prüfen! Es dürfen keine offenen Fugen vorhanden sein.



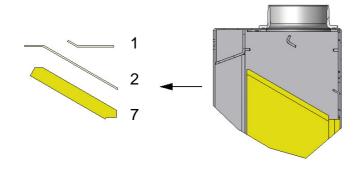
Feuerbock (8) einsetzen.

Der Ausbau der Schamotte erfolgt in umgekehrter Reihenfolge.

6 Reinigung

Zum gründlichen Reinigen des Feuerraumes kann die Schamotteauskleidung in umgekehrter Reihenfolge wie in Kapitel 5 beschrieben ausgebaut werden. Dadurch kann der Feuerraum und die Verbrennungsluftöffnungen noch besser gereinigt werden.

Zum Reinigen der Rauchrohre können Sie die Umlenkplatten im Kaminofen herausnehmen und dadurch den entfernten Russ von den Rauchrohren im Brennraum entnehmen.

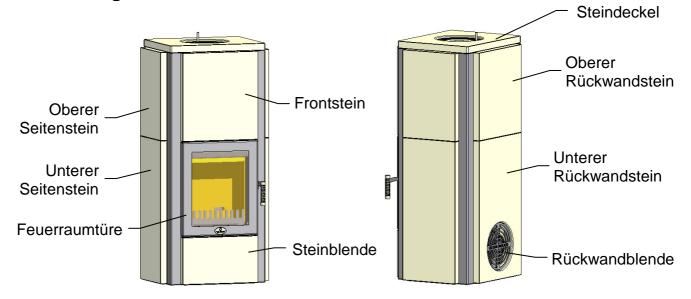


Zum Reinigen der Ofenrohre können die Umlenkplatten (1) und (2), sowie die Deckelplatte (7) entfernt werden.

Somit hat man freien Zugang zum Rauchrohrstutzen.

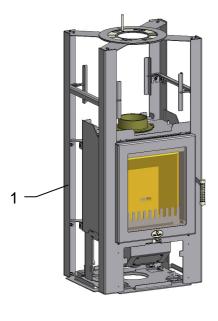


7 Montage: Kaminofen Stratos S



Achtung!

Alle Verkleidungselemente mit besonderer Sorgfalt handhaben! Nicht gegen andere Teile oder Gegenstände stoßen! Verkleidungselemente nicht auf Ecken und Kanten absetzen! Zum Ablegen der Teile weiche Unterlagen (z.B. Karton) verwenden!



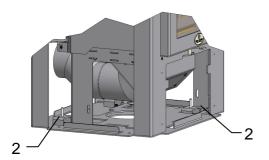
Werkzeug zur Ofenmontage:

- Wasserwaage
- Schlitzschraubendreher Gr. 6,5
- Sechskantschraubendreher SW 5
- Maulschlüssel SW 10
- Maulschlüssel SW 13

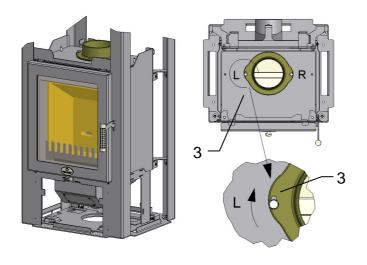
Den Kaminofen vorsichtig aus dem Transportgestell auspacken.

Kaminofen (1) an den Aufstellungsort bringen und mit Wasserwaage auf waagrechte Position prüfen.

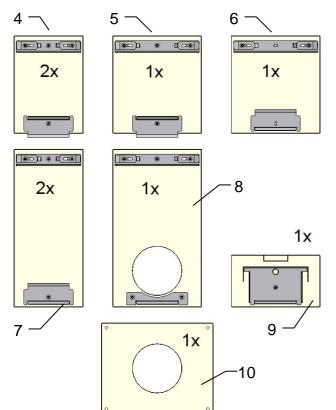




Bei Bedarf den Kaminofen mit Hilfe der Stellfüße (2) ausrichten.



Nach dem Entfernen der Transportbefestigung darauf achten, dass der Rauchrohrstutzen (3) mit dem Langloch auf der linken Seite nach hinten positioniert wird.

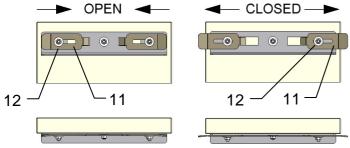


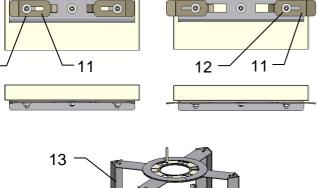
Übersicht der Steinelemente mit montierten Befestigungslaschen

Stratos S mit Rauchrohranschluß nach oben:

Seitenstein oben (4)	2 Stück
Rückwandstein oben (5)	1 Stück
Frontstein oben (6)	1 Stück
Seitenstein unten (7)	2 Stück
Rückwandstein unten (8)	1 Stück
Steinblende (9)	1 Stück
Steindeckel (10)	1 Stück



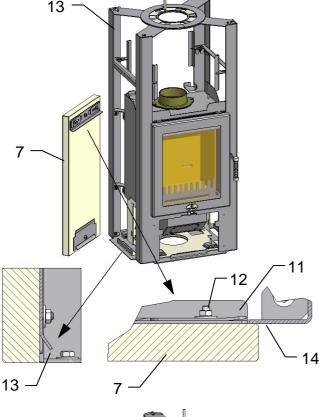




Verriegelung der Steine

Zum Anbauen der Steine die Mutter (12) lockern und den Klemmriegel (11) nach innen schieben.

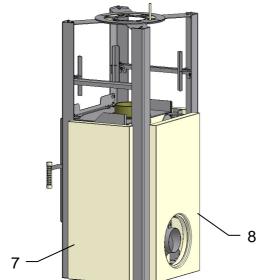
Zum Befestigen der Steine die Klemmriegel (10) nach außen schieben und die Mutter (11) festziehen.



Den unteren Seitenstein (7) mit der Lasche unten (13) in die Bodenplatte einhängen

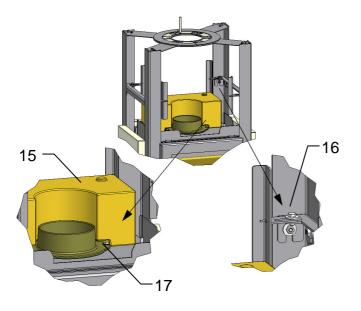
Den Seitenstein an die Eckprofile (14) anlegen und die Klemmriegel (11) nach außen drücken.

Die Klemmriegel (11) mit den Sechskantmuttern (12) klemmen.



Den Rückwandstein unten (8) und den anderen unteren Seitenstein (7) auf die gleiche weise montieren.

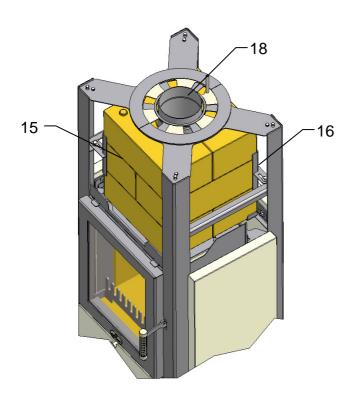




Montage der Speichersteine

Zum Einlegen der Speichersteine (15) die 4 Ecklaschen (16) lockern.

Die Speichersteine mit der Ringnut (17) nach unten auf den Kaminofen legen.

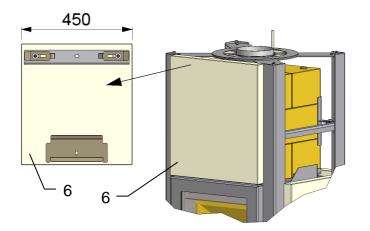


Das Rauchrohr (18) vor dem Einlegen der weiteren Speichersteine auf den Gussstutzen aufstecken.

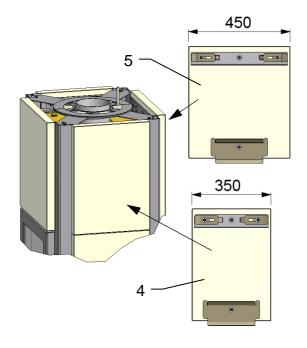
Die restlichen Speichersteine (15) im Verbund aufeinander auflegen.

Die Ecklaschen (16) an die Speichersteine anlegen und festziehen.

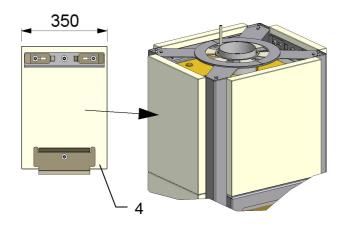




Den Frontstein oben (6) montieren.

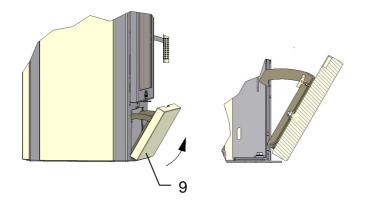


Den oberen Rückwandstein (5) und den oberen Seitenstein (4) montieren.

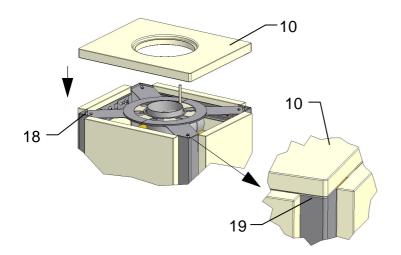


Den zweiten oberen Seitenstein (4) montieren.





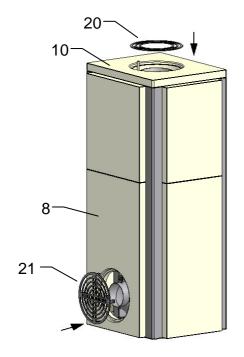
Die Steinblende (9) in die Bodenplatte einhängen und mit den Haken in die Frontplatte einhängen.
Die Steinblende (9) an die Frontplatte schwenken.



Den Steindeckel (10) auf den Kaminofen legen.

Dabei müssen die Fixierschrauben (18) in die Bohrungen an der Unterseite des Steindeckels einrasten.

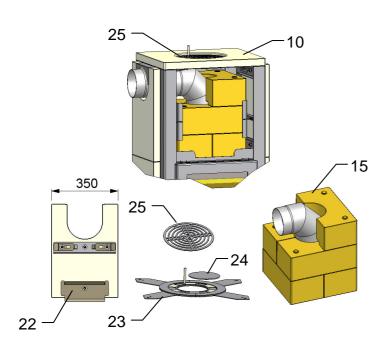
Den Steindeckel (10) auf den Eckprofilen (19) aufliegen lassen und bündig ausrichten.



Die Deckelrosette (20) in den Falz des Steindeckels (10) einlegen.

Die Rückwandblende (21) in den unteren Rückwandstein (8) eindrücken.





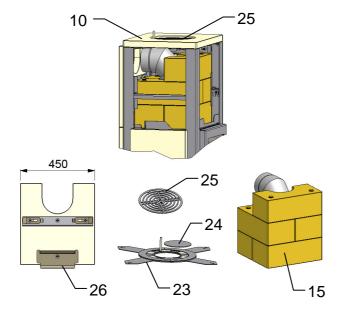
Stratos mit Rauchrohranschluß seitlich:

Statt des Seitensteines oben (4) wird der Seitenstein oben mit Öffnung (22) montiert.

Die Anzahl der Speichersteine (15) beträgt 5 Stück.

In die Öffnung des Konvektions-Luftschiebers (23) wird ein Deckel (24) eingelegt.

In den Steindeckel (10) wird eine geschlossene Deckelrosette (25) eingelegt.



Stratos mit Rauchrohranschluß hinten:

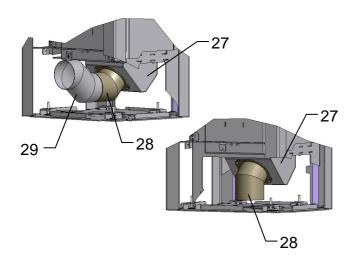
Statt des Rückwandsteines oben (5) wird der Rückwandsteinstein oben mit Öffnung (26) montiert.

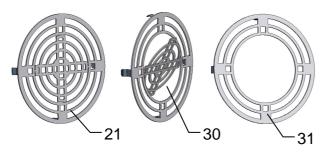
Die Anzahl der Speichersteine (15) beträgt 5 Stück.

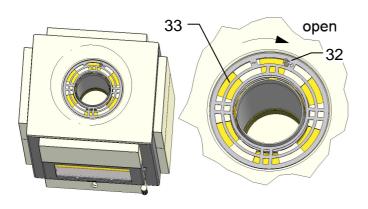
In die Öffnung des Konvektions-Luftschiebers (23) wird ein Deckel (24) eingelegt.

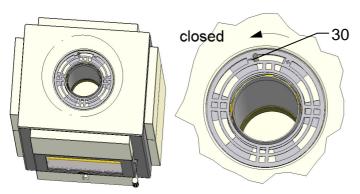
In den Steindeckel (10) wird eine geschlossene Deckelrosette (25) eingelegt.











<u>Außenluftanschluss</u>

Der Kaminofen ist mit standardmäßig mit einem waagrechten Luftanschluß ausgestattet. Die Verbrennungsluft wird über das Verbindungsrohr (29), das auf dem Winkelstutzen (28) aufgesteckt ist in das Luftgehäuse (27) geleitet.

Der Winkelstutzen (28) ist an das Luftgehäuse (27) geschraubt

Der senkrechte Luftanschluß wird durch Drehen des Winkelstutzens (28) erreicht.

Das Verbindungsrohr (29) entfällt.

Wenn der Kaminofen mit waagrechtem Luftanschluß mit der Außenluft verbunden wird, muß an der Rückwandblende (21) die Öffnung (30) durch Drehen herausgebrochen werden.

Die offene Rückwandblende (31) wieder in den Rückwandstein drücken.

Konvektionsluftschieber

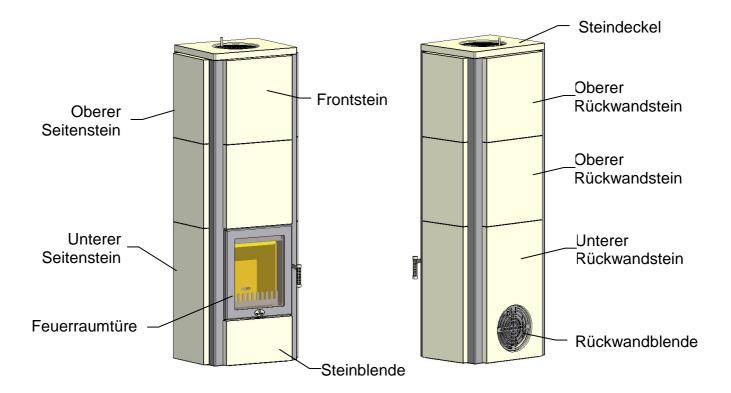
Beim Befeuern des Kaminofens den Konvektionsluftschieber (32) öffnen, damit die Wärme über die Öffnungen (33) ausströmen kann.

Um die Wärme zu Speichern, den Konvektionsluftschieber (32) schließen.

Schamotteeinbau siehe Kapitel 5

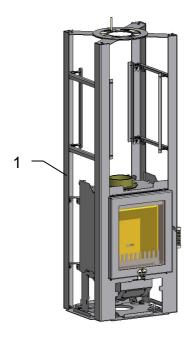


Stratos L



Achtung!

Alle Verkleidungselemente mit besonderer Sorgfalt handhaben! Nicht gegen andere Teile oder Gegenstände stoßen! Verkleidungselemente nicht auf Ecken und Kanten absetzen! Zum Ablegen der Teile weiche Unterlagen (z.B. Karton) verwenden!



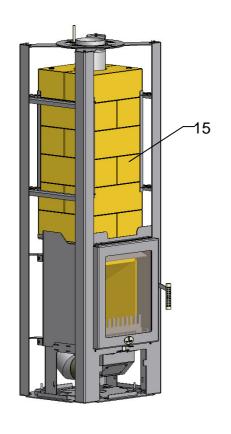
Werkzeug zur Ofenmontage:

- Wasserwaage
- Schlitzschraubendreher Gr. 6,5
- Sechskantschraubendreher SW 5
- Maulschlüssel SW 10
- Maulschlüssel SW 13

Den Kaminofen vorsichtig aus dem Transportgestell auspacken.

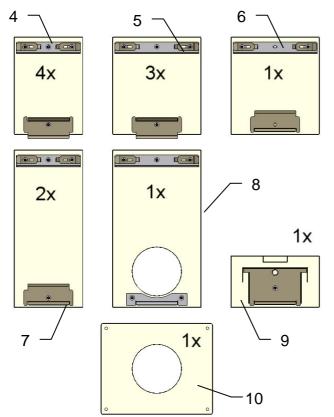
Kaminofen (1) an den Aufstellungsort bringen und mit Wasserwaage auf waagrechte Position prüfen.





Den Kaminofen Stratos L nach der gemäß Anleitung Stratos S montieren.

Beim Stratos L werden 12 Stück Speichersteine (15) eingebaut.



Übersicht der Steinelemente mit montierten Befestigungslaschen

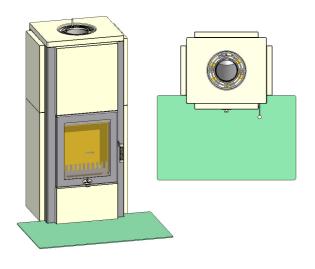
Stratos S mit Rauchrohranschluß nach oben:

Seitenstein oben (4)	4 Stück
Rückwandstein oben (5)	3 Stück
Frontstein oben (6)	1 Stück
Seitenstein unten (7)	2 Stück
Rückwandstein unten (8)	1 Stück
Steinblende (9)	1 Stück
Steindeckel (10)	1 Stück

Die Montage der Steinvekleidung erfolgt analog Stratos S



8 Zubehör

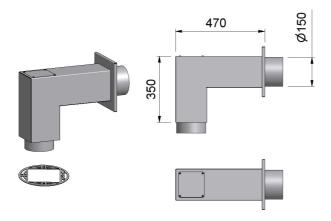


Feuerschutz-Vorlegeplatten

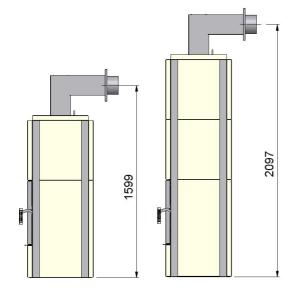
Die Max Blank – Vorlegeplatten sind eine praktische Lösung um den Boden seitlich und vor dem Kaminofen zu schützen.

Die Vorlegeplatten können zum Reinigen und auch bei Nichtbetreiben des Kaminofens entfernt werden.

Erhältlich in ESG-Glas und in Edelstahl-strukuriert.



Viereckbogen



Anschlußmaße bei Verwendung des Viereckbogens.





Notizen:	





Bei Servicefragen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler (siehe Händlerstempel)

Max Blank GmbH - Klaus-Blank-Straße 1 - D-91747 Westheim service@maxblank.com www.maxblank.com

Irrtümer, Änderungen in Konstruktion, Design, Farbtönen und Lieferumfang sowie Druckfehler vorbehalten.